

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **11 (1885)**

Heft 22

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zum Verkauf:
Villa Hohenfels im Albthal
 (badischer Schwarzwald).

Dieselbe liegt ungefähr 30 Minuten von der Station **Albbruck** auf der Bahnstrecke **Basel-Konstanz** an der Albstrasse, welche vom Rhein nach dem ehemaligen Kloster **St. Blasien** führt und dominirt in äusserst romantischer Lage das Flösschen **Alb**. Eine prachtvolle Fernsicht auf die Alpen, sowie angenehme Spaziergänge in der Nähe lassen dieses Haus besonders für einen Landsitz oder für eine Fremdenpension geeignet erscheinen.

Der »Hohenfels«, erst seit einigen Jahren erbaut, enthält:
 Im ersten Stock vier Zimmer und eine Küche,
 Im zweiten Stock sechs Zimmer,
 Im dritten Stock zwei Zimmer und vier Mansarden.

Der Keller ist hoch gewölbt und sehr gut eingerichtet; Haus und Dependenz befinden sich in gutem Zustand und bedürfen keiner wesentlichen Reparaturen.

Sämmtliche Lokalitäten sind mit allem Komfort möblirt; die Möbeln werden mitverkauft, doch kann die Liegenschaft auch unmöblirt erworben werden.

Mitverkauft werden 108 Aren Wald, welche das Haus umgeben, sowie eine bedeutende Wasserkraft im Flösschen Alb, welche durch grundbuchlich eingetragene Rechte gesichert ist. Beim Hause läuft ein Brunnen, dessen reichliches Wasser ebenfalls durch Kataster-Einträge dem jeweiligen Eigenthümer des »Hohenfels« zugesichert ist. Der Antritt könnte sofort erfolgen.

Auskunft über den Kaufpreis und die Zahlungsbedingungen ertheilt die **Redaktion** des »Gastwirth«.

Man abonniert in allen Buchhandlungen auf

Verlag von **R. Schulz & Co. Strassburg i. G.**

BASEL.
HOTEL NATIONAL

gegenüber dem Bahnhof.

-23-

R. Meister-Hauser, Besitzer.

Parqueterie-Fabrik
Interlaken.

Parqueterie, Chäletbau,
 Bauschreinerei, -63-52
 Dekorative Zimmerarbeiten.

Neueste Auszeichnung!
Dennler's Magenbitter
Interlaken
 erhielt an den im März und April letztthin abgehaltenen
Gastronomischen Ausstellungen in Lyon und Paris
 die grosse **goldene Medaille** mit Ehrendiplom,
 sowie **Vermeil-Medaille**
 (höchste Auszeichnung). -79-4

Waffenreparaturen.

Die gewehrtragende Mannschaft wird hiemit benachrichtigt, dass ein **Freitag**, Arbeiter bei Herren **Weber & Cie.** in **Niederuster**, zur Vornahme von **Waffenreparaturen nicht berechtigt** ist. Im Kanton Zürich sind patentirte Büchsenmacher von der eidgen. Kriegsmaterialverwaltung anerkannt und zur Ausführung von **Waffenreparaturen** ermächtigt:

Das **Zeughaus** in Zürich, und die Herren Büchsenmacher **Schefer** in Zürich, **Hatt** in Aussersihl, **Stutz**, Vater, in Wiedikon, **Hofstetter** in Horgen, **Blattmann** in Wädensweil, **Pfenninger** in Stäfa, **Lyner** in Wald, **Müller** in Bülach und **Walsler** in Winterthur.

Es wird noch darauf aufmerksam gemacht, dass ohne spezielle Bewilligung des **Waffenkontrolleurs** kein Lauf geschmiegelt oder gefrischt werden darf. Sollten derartige Reparaturen ohne Bewilligung vorgenommen werden, so müsste den betreffenden Büchsenmachern das Patent entzogen werden.

Zürich, den 27. Mai 1885.

Die Militärdirektion.

ZÜRICH.
Hôtel zum Schwert.
 An der grossen, neu konstruirten **Limmatbrücke**.
In der belebtesten und schönsten Lage der Stadt,
mit Aussicht auf See und Gebirge.
 Neu und comfortabel eingerichtet.
 Mässige Preise. Aufmerksame Bedienung.
Table d'hôte. Restauration zu jeder Tageszeit.
 Deutsche und französische Zeitungen.
 — Omnibus am Bahnhof. —
 Von dem jetzigen Wirth zum „**Storchen**“ in Zürich
 übernommen, empfiehlt derselbe **beide Hôtels** dem Tit.
 reisenden Publikum bestens.
H. Gölden.

Bierleitungs-Reinigungs-Pumpe
 von **Aug. Haase** in **Zittau** (Sachsen).
 Einfachster und wirksamster Apparat
 für rationelle Reinigung der Bierpres-
 sions-Leitungen. -45-8
 Haupt-Agentur und Dépôt für die Schweiz:
G. L. Tobler & Co. in St. Gallen.
 Vertreter für Zürich und Umgebung:
Ed. Riklin, Metalldreher, Froschaug. 9.

Für die Hôtel-Küche.
Prima belgische Würfelkohlen } Spezialität für Kochherd-
„Ruhr-“ } feuerung.
Prima Saar-Stückkohlen, Coaks, Briquettes
 in Originalwaggons franko Bahn-Stationen und ab Lager Zürich in beliebigen
 Quantum empfehlen -642-6
Weber & Aldinger, Zürich.

Alleiniges Dépôt

der unter der Kontrolle und nach Angabe des Herrn Prof. Dr. Jäger angefertigten Unterkleider, als:

- Normal-Hemden,**
- Normal-Hemdosen,**
- Normal-Unterbeinkleider.**

Med. Dr. **Gustav Jäger** übernimmt die persönliche Garantie, dass das zu oben erwähnten Unterkleidern verwendete Material:

1. Durchaus **reine Schafwolle** von feinsten, edelster Sorte und ohne jede pflanzliche Beimengung ist; 2. dass die als „**echt naturbraun**“ bezeichneten Stoffe diess wirklich sind, d. h. gefertigt aus Mischung von Wolle schwarzer und weisser Schafe, also **frei von künstlichem Farbstoff**, daher waschicht, schweissfest, von höchstem sanitären Effekte und deshalb in erster Linie zu empfehlen; 3. dass die „künstlich gefärbten“ Stoffe nur mit solchen Farben behandelt werden, welche völlig giftfrei und unschädlich sind. Somit entsprechen alle **Normal-Fabrikate** von **W. Benger Söhne** in **Stuttgart** **Dr. G. Jäger's** Farbstoffrégime.

Jedes einzelne Stück ist mit der amtlich registrierten Schutzmarke versehen. (N. 26)

Im Kanton Zürich **ausschliesslich** mit dem Verkaufe dieses Artikels betraut ist nur der ergebenst Unterzeichnete:

Bachmann-Scotti

unterm Zürcherhof, Zürich.

Vorzügliche Biere und Weine. — Ausgewählte Speisekarte.

Zürich Krug's Bierhalle zur „Meyerei“ Zürich

Sehenswerthe künstlerisch ausgeschmückte, prachtvolle Lokalitäten.

Billige Preise. — Aufmerksame Bedienung.

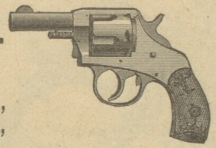
Hrch. Knecht & Cie.

Zürich - Bahnhofstrasse 73 - Zürich

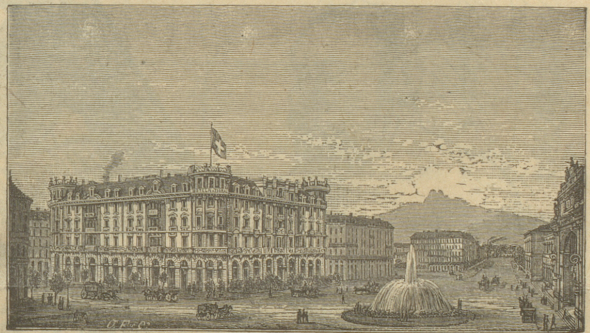
Fabrikation und Lager in: Scheibenstutzen, Jagdgewehren, Revolvern, Salongewehren, Jagdrequisiten aller Art. Munition.

Als Spezialität: **Martinistutzen**, Garantie für höchste Präzision, von Fr. 125-700. **Martinipistolen**, **Büchs-** und **Drillingsflinten**, **Flobertgewehre**, gezogen à Fr. 25.

Sämtliche Gewehre sind genau eingeschossen.



Zürich Grand Hôtel National Zürich



Neues Haus I. Ranges gegenüber der Einsteighalle des Bahnhofes. Damensalon. — Bade-Einrichtung.

Grosse, glänzend ausgestattete Säle.

Prächtige Aussicht. — Viele Balkons. — Appartements für Familien.

(N. 25)

F. Michel, Propriétaire.

KIENAST & Co.

C. A. Bauer's Nachfolger.

Eisapparate-Fabrik und Eis-Handlung

Aussersihl-Zürich. (Bl. 25)

Diplom Landes-Ausstellung Zürich 1883.

Médailles: PARIS 1867, ZÜRICH 1868, PARIS 1878.

„Der Gerichtssaal“

Schweizerisches Wochenblatt für Zivil- und Strafrechtspflege, erscheint jeden Samstag.

Abonnement vierteljährlich 1 Fr. 50 Cts.

Jeder Abonnent des „Gerichtssaal“ erhält auf schriftliche Anfrage über irgend welche Rechtsfrage unentgeltliche Antwort im Fragekasten.

Populäre Abhandlungen aus dem Gebiete der Zivilrechtspflege, Kriminal- und Polizeifälle etc. -62-2

Redaktion: **G. Wolf**, Advokat, Zürich.

Man abonnirt bei der Post oder bei der Expedition (Zürcher & Furrer) in Zürich.

Chocolat Sprüngli

ZÜRICH

(Bl. 15)

Multirke WELTGESCHICHTE

Begründet von

Otto von Corvin und Fr. W. Held.

Zweite gänzlich umgearbeitete Auflage.

Mit 2500 Abbildungen,

90 Tontafeln, 19 Karten etc.

Zu beziehen in 4 Ausgaben:

1. In 142 Lieferungen à 50 Pf.
2. In 24 Abteilungen à 3 M.
3. In 8 Bänden geheftet M 69. 50.
4. In 8 Bänden eleg. gebunden M 82. C

Prospekte werden überallhin gratis und portofrei gesandt.

Bestellungen auf das Werk nehmen entgegen alle Buchhandlungen sowie auch die Verlagsbuchhandlung.

Leipzig. Berlin.

Verlag von Otto Spamer

Unbedingt

die einfachsten, ungefährlichsten und in der Behandlung einfachsten Mittel zur Vertilgung der

Wanzen, Schwabenkäfer, Muheime, Mäuse

liefert der Unterzeichnete und anerbiest sich selbst, mit Garantie obige Thiere gänzlich zu vertilgen.

-73-5

A. Egli, Chemiker, Rindermarkt, Zürich.